

Session 5: Europäische Hochschulen als „Role Models“ – Wie können andere Hochschulen von den Ergebnissen der Initiative profitieren?

Erasmus+ Jahrestagung in Magdeburg, 20.09.2023

Julian Irenkäufer, Amelie Krüger, Technische Universität Berlin

Jutta Schmid, Ruhr-Universität Bochum

Yvonne Schnocks, NA DAAD

Erasmus+

Enriching lives, opening minds.

Hochschulsektor

Erasmus+ Europäische Hochschulallianzen

Aktueller Stand der Initiative

Erasmus+ Jahrestagung
Magdeburg, 20.09.2023

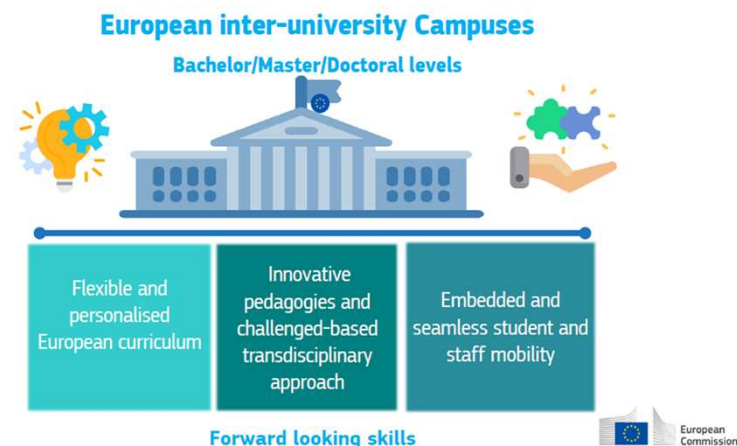
Yvonne Schnocks, NA DAAD
Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Hochschulsektor

Europäische Hochschulen

Hochschulallianzen, die die Stärken und die Vielfalt europäischer Forschung und Lehre in neuen Strukturen bündeln.

- Hoher Stellenwert in der Europäischen Hochschulstrategie
- Die Initiative wird derzeit vollumfänglich ausgestaltet → **1,1 Mrd. Euro** stehen für 2021-2027 zur Verfügung
- Ca. 10% der Hochschulen in Europa (ca. 500) sollen **bis Mitte 2024** an der Initiative in **60 Allianzen** beteiligt werden
- **Drei** Aufrufe: 2022, 2023 (kleinere Aufrufe für bestehende und einige neue Allianzen) und 2024 (größerer Aufruf nur für neue Allianzen)
- Veröffentlichung Aufruf 2024 voraussichtlich am 3. Oktober 2023



Europäische Hochschulen – aktueller Stand

- **50 Allianzen** mit mehr als **430 Hochschulen** aus 35 Ländern (alle EU-Mitgliedstaaten, Island, Norwegen, Albanien, Bosnien und Herzegowina, Montenegro, Nordmazedonien, Serbien und die Türkei)
- **51** Hochschulen aus Deutschland sind an 44 der 50 Allianzen beteiligt

Weitere Initiativen:

Europäische Experimentelle Maßnahmen: Aufruf 2022

- Thema 1: Erprobung eines gemeinsamen **europäischen Gütesiegels für gemeinsame Abschlüsse**
- Thema 2: Auslotung eines **europäischen Rechtsstatus für Hochschulallianzen**
- Förderung von insgesamt zehn Projekten (6 Projekte zum European Degree Label, 4 Projekte zum European Legal Status)
 - 7 deutsche Hochschulen im Rahmen von 5 Projekten als vollwertige Partner
 - 21 europäische Hochschulallianzen mit zahlreichen deutschen Hochschulen

Was macht die NA DAAD für die „Europäischen Hochschulen“?

- Antragsberatung Ref. EU03
- Öffentlichkeitsarbeit: Webseite, Euroletter, E+ Newsletter, Publikationen, Jahresbericht
- Vernetzung: Veranstaltungen, E-Mail-Verteiler „EUN-Forum“
- Mitwirkung an Arbeitsgruppen mit relevanten Akteuren (u.a. ACA)
- TCA-Konferenz (Training & Cooperation Activity) April 2023 (NO, AT, DE) “Making use of innovative results and best practices to other HEIs”



Kontakte Erasmus+ Europäische Hochschulen im Referat EU03

E-Mail: eu-hochschulen@daad.de

Webseite: <https://eu.daad.de>

Referatsleitung: Beate Körner, koerner@daad.de

Referentinnen: Yvonne Schnocks, schnocks@daad.de; 0228 – 882 477

Elisabeth Tauch, tauch@daad.de; 0228 – 882 8651

Kontakt bei der EACEA:

European Education and Culture Executive Agency

EACEA-EUROPEAN-UNIVERSITIES@ec.europa.eu



*Enriching lives,
opening minds.*

Nationale Agentur für
Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit
Erasmus+ National Agency
Higher Education
eu.daad.de

DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service (DAAD)
Kennedyallee 50 | 53175 Bonn
www.daad.de

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.